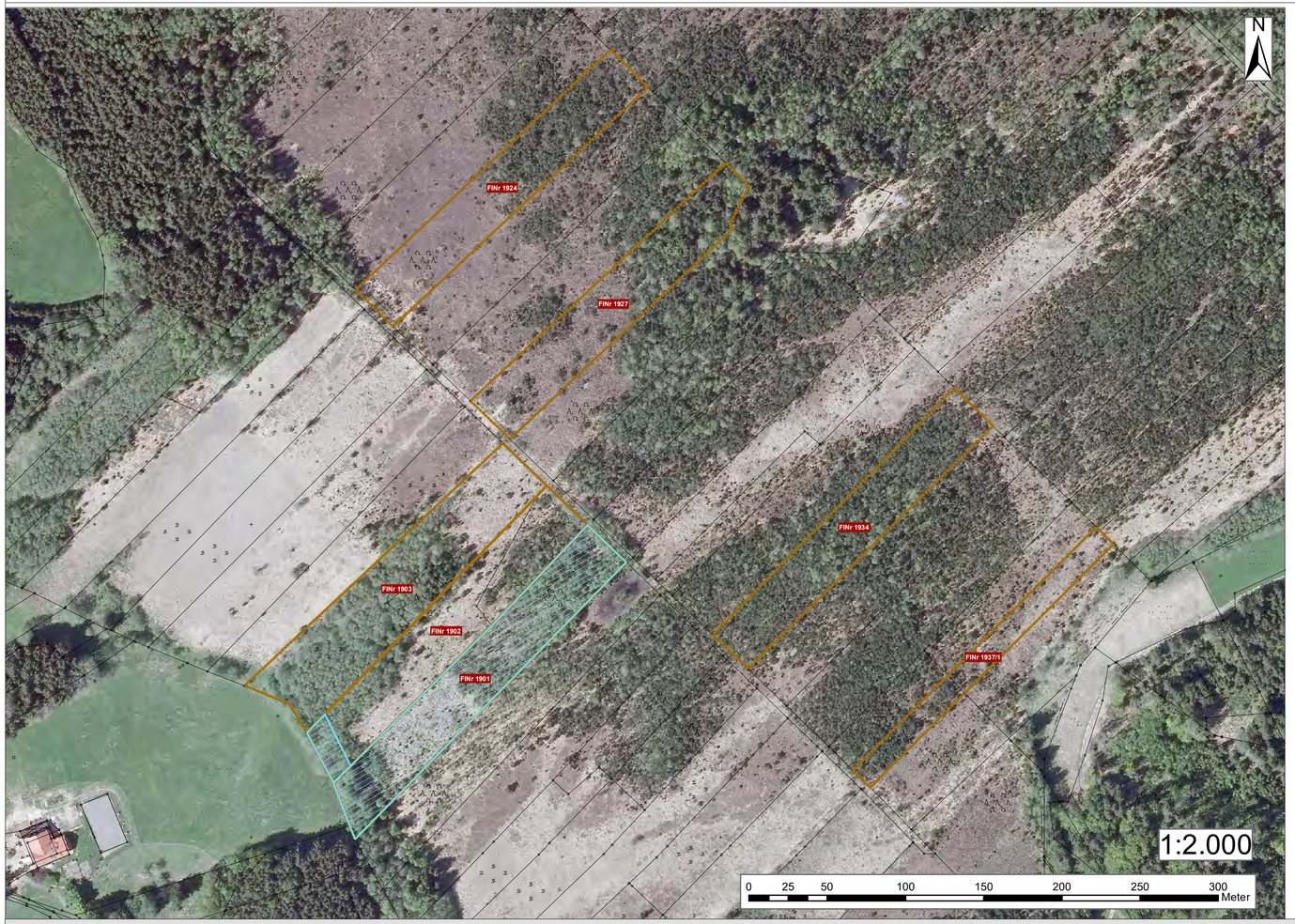


Legende

Ökokontobilanz

Die nachstehende Bilanz gibt verschiedene Buchungsstadien wieder. Dabei handelt es sich um:

- **Flächenreservierungen:** Diese erfolgen im Rahmen von Antragsstellungen zu Genehmigungsverfahren und geben die Planungsabsichten des Vorhabensträgers wieder.
- **Vorläufige Buchungen:** Eine vorläufige Buchung erfolgt auf Grundlage eines Genehmigungsbescheides. Ihr kommt damit eine „rechtliche" Vorwirkung zu. In der Regel löst die vorläufige Buchung die Reservierung ab.
- **Endgültige Buchungen:** Diese erfolgen nach Realisierung und gegebenenfalls Nachbilanzierung der Eingriffsbestände des Vorhabens. Nur endgültige Buchungen werden dem LfU (Ökokataster) als Ausgleichsflächen gemeldet. In der Regel löst die endgültige Buchung eine vorläufige Buchung ab. Die endgültige Buchung dient als Nachweis der Realisierung der tatsächlichen und endgültigen Kompensationsverpflichtung eines konkreten Eingriffsvorhabens.

Ausschlaggebend für die Einzelbuchungen sind die genannten Zahlenwerte. Die zeichnerische Darstellung hat lediglich erläuternden und nachrichtlichen Charakter.

Umgriffe der Ökonkonto-Teilflächen

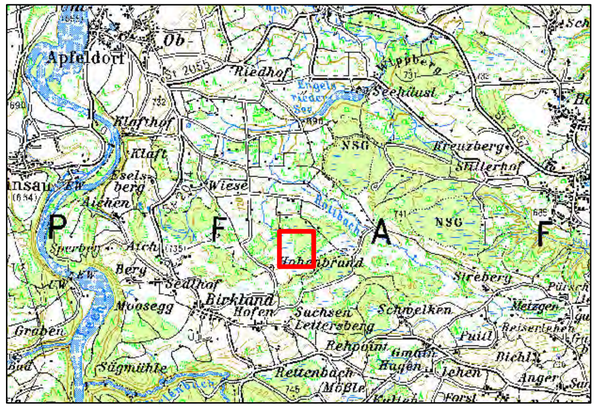
Reservierungsstatus

Status vorläufige Buchung

Status endgültige Buchung

Da die einzelnen Biotopcodeflächen, sowohl Bestand als auch Planung (=Zielflächenetwicklung), jeweils die gleiche Wertpunktgewichtung haben, wird darauf verzichtet die Teilflächen in den Ökokontoflächen (= Flurstücken) separat zu betrachten. D.h. das Aufwertungspotential wird auf das jeweilige Flurstück berechnet.

Flurnummer	Flächengöße in m²	Wertpunkte Bestand	Wertpunkte Planung	Wertpunkt Aufwertungs-potential x	Punktwertguthaben
1937/1	3406	9	13	4	13624
1901	7800	9	13	4	31200
1902	7740	9	13	4	30960
1903	9640	9	13	4	38560
1924	7940	9	13	4	31760
1927	7390	9	13	4	29560
1934	7630	9	13	4	30520
					206184



LEW-Ökokonto 'Südliches Alpenvorland'

- **Abstimmung mit HNB Reg. v. Schwaben und Reg. v. Oberbayern mit grundsätzlicher Zustimmung zum Konzept Februar/März 2011**

- **Grunderwerb Fl.Nr. 1901, 1902, 1903, 1924, 1927, 1934, 1937/1 durch LEW AG in 2012 (gesamt 5,1546 ha)**

- **Konkrete Maßnahmenplanung und Bestätigung der Dokumentation des Ist-Zustands durch UNB LL am 24.09.2012**
- **Umsetzung der Maßnahmen im Frühjahr 2013**

- **Bestätigung der konkreten Umsetzung der Maßnahmen und Einbuchung ins Ökokonto durch UNB LL am 29.07.2013**

1. Abbuchung für Erneuerung Anlage 65701 Peiting-Peißenberg:

Flächenreservierung (17.01.2020): 34.782WP lt. BayKompV
8696m²
Vorläufige Abbuchung lt Planfeststellungsbescheid:

endgültige Abbuchung nach Bau und Einbeziehung Nachbilanzierung:

Restguthaben Ökokonto (17.1.2020): 171.402 WP

Änderungen			
d			
c			
b			
a			
	Name	Datum	Bemerkungen

Vorhaben:
LEW Ökokonto
" - Südliches Alpenvorland - "

Vorhabensträger:
LEW Lechwerke AG
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

Planverfasser:
Eger & Partner - Landschaftsarchitekten BDLA
Austraße 35, 86153 Augsburg, Tel (0821) 259294-0, FAX (0821) 259294-12
Dipl.-Ing.Georg Dinger
- Landschaftsarchitekt -

	Name	Datum
Bearb.	Bodmer	Januar 2020
Gez.	Kröner	Juli 2013
Geprüft	Dinger	Juli 2013
Gesehen		

Ökokonto
" - Südliches Alpenvorland - "
Ökokonto Abbuchungsnachweis
"Teilflächen Breites Moos"
Erneuerung Anlage 65701 Peiting-Peißenberg

Vorhabensträger:
..... Datum ..... Unterschrift

Maßstab:	Plan Nr.:	Anlagen Nr.:
1:2.000	1	9.4

Dokumentpfad: P:\E10\1031\ESRI\Steuerung\Abbuchnungsnachweis_Breites_Moos_65701_Peiting_Peißenberg.mxd